



Redaktion FORUM-Schulstiftung und Lehrerfortbildung

Schulstiftung der
Erzdiözese Freiburg

Kirchliche Stiftung
des öffentlichen Rechts

Münzgasse 1
79098 Freiburg
Telefon: 0761 / 2188-564
Telefax: 0761 / 2188-556

e-Mail:
katharina.hauser@schulstiftung
-freiburg.de

An die
Kolleginnen, Kollegen, Erzieherinnen und Erzieher
der Katholischen Freien Schulen
in der Erzdiözese Freiburg

22.05.2019

Sehr geehrte, liebe Lehrerinnen und Lehrer, liebe Erzieherinnen und Erzieher,
wir laden Sie herzlich zu folgender Fortbildung ein:

Reframing im Schulalltag

Mit Fokus auf die vorhandenen Stärken und guten Gründe komplexe Situationen klären und
gestaltbar machen

Fortbildungsseminar von Montag, den 2. bis Dienstag, den 3. Dezember 2019
im Geistlichen Zentrum St. Peter

In der täglichen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen gibt es vermehrt Situationen, die mit altbewährten Methoden nicht zufriedenstellend gelöst werden können. Auch erfahrene pädagogische Fachkräfte fragen sich dann, ob eine positive Veränderung überhaupt noch anzuregen ist.

Komplizierte Probleme erfordern jedoch nicht notwendigerweise komplizierte Lösungen. Diese Idee steckt hinter der von Barbara Lindquist und Alex Molnar entwickelten systemisch-lösungsorientierten Methode des Reframings. Reframing bzw. das Umdeuten beschreibt den faszinierenden und oftmals verblüffenden Weg, Wahrgenommenes in einen neuen „Rahmen“ zu stellen, den Dingen andere und überraschende Bedeutungen zuzuschreiben. Das Ergebnis sind ungewöhnliche Strategien und verblüffende Lösungen, welche bei Pädagoginnen und Pädagogen neue Motivation und neue Wege aktivieren können.

Der Seminarleiter hat langjährige Erfahrung mit der Methode des Umdeutens. In dieser Fortbildung führt er anhand praxisorientierter Übungen und der Arbeit an konkreten Fällen aus dem pädagogischen Alltag in das Umdeuten ein. Ziel der Veranstaltung ist, Reframing im eigenen Arbeitskontext selbst anwenden zu können.

Für ein gelingendes Arbeiten mit der Methode ist es notwendig, dass das eine oder andere konkrete Problem in das Seminar mitgebracht wird. Als vorbereitende Literatur eignet sich „Verhaltensprobleme in der Schule“ von Molnar/Lindquist (Borgmann Publishing).

Hansueli Weber ist systemischer Berater, Coach und Supervisor. Er arbeitet neben seiner freiberuflichen Arbeit an der Pädagogischen Hochschule St. Gallen und war auch Schulleiter in einer kleinen Schweizer Landgemeinde.

Über das Online-Anmeldeformular, das Sie auf unserer Homepage unter "Termine" finden, können Sie sich **bis zum 15. November 2019** anmelden. Bitte beachten Sie, dass Sie davor die Zustimmung Ihrer Schulleitung einholen müssen.

Mit freundlichen Grüßen

(Katharina Hauser für das Fortbildungsteam)

An die Lehrerinnen und Lehrer aller Fachrichtungen sowie Erzieherinnen und Erzieher

Reframing im Schulalltag

Mit Fokus auf die vorhandenen Stärken und guten Gründe komplexe Situationen klären und gestaltbar machen

Montag, 2. bis Dienstag, 3. Dezember 2019

Geistliches Zentrum St. Peter, Klosterhof 2, 79271 St. Peter/Schwarzwald, Tel.: 07660-9101-0

Tagungsleitung: OStR'in Katharina Hauser, Schulstiftung Freiburg

Referent: Hansueli Weber, Pädagoge, Systemischer Berater, Supervisor, Dozent PH St. Gallen

Programm

Montag, 2. Dezember 2019

- 09:00 Uhr Anreise der Teilnehmer; Begrüßungskaffee
- 09:30 Uhr Stärkenorientiertes Kennenlernen, Klären der Bedürfnisse/Wünsche**
- 10:30 Uhr Einführung in die vier Schritte des Reframings nach Molnar/Lindquist**
Mit einer kleinen Übung, Impuls: Vorstellung der vier Schritte
- 11:15 Uhr Übung mit einer konkreten Situation - Schritte 1 und 2**
(wenn möglich mit einer Situation aus dem Arbeitsfeld der TN)
- 12:15 Uhr Mittagessen
- 14:00 Uhr Einstieg aktiv und Thema bezogen**
- 14:20 Uhr Theoretische Hintergründe**
Reframing baut auf einem systemisch-lösungsorientierten Handlungsverständnis auf. Impuls mit Geschichten und Erfahrungen. Systemisch handeln, konstruktivistische und neurobiologische Aspekte, Priming und die Fokussierung auf die Ressourcen und Stärken
- 15:30 Uhr Übung mit einer konkreten Situation - Schritte 3 und 4**
- 16:30 Uhr Vertiefung der Lösungsansätze von Schritt 4**
- 17:30 Uhr Geführte Tagesreflexion**
- 18:00 Uhr Abendessen

Dienstag, 3. Dezember 2019

- 08:00 Uhr Frühstück
- 09:00 Uhr Stärkenorientierter Einstieg in den Tag**
- 09:20 Uhr Umdeuten im Plenum oder in Kleingruppen**
Bearbeitung weiterer Situationen
Je nach Bedarf: Plenum, Kleingruppe, Literaturstudium, Coaching zu zweit
- 11:00 Uhr Transferarbeiten und Abschluss**
- 12:15 Uhr Mittagessen
- 13:00 Uhr Ende der Tagung